



GERMAN GRADUATE SCHOOL
OF MANAGEMENT & LAW

Presse-Information

Ihr Ansprechpartner:
Markus Schwarzer
Pressesprecher
Telefon 07131 645636-45
markus.schwarzer@ggs.de

„Process Management & Innovation“ vermittelt breites Wissen für global tätige Manager

Neuer Schwerpunkt im MBA General Management- Studium

Heilbronn, den 14. Januar 2010

Die German Graduate School of Management and Law (GGS) bietet ab dem Jahr 2010 im Rahmen ihres berufsbegleitenden MBA-Studiums eine neue Spezialisierung an: Den Schwerpunkt „Process Management & Innovation“.

Viele, gerade auch mittelständisch geprägte Unternehmen agieren zunehmend stärker auf globalen, dynamischen Märkten. „Um international erfolgreich zu sein, benötigen weltweit tätige Unternehmen Manager, die strategisch und integrativ denken und handeln“, erläutert Studiengangsleiter Prof. Heinz-Theo Wagner die Hintergründe für die Einführung des neuen MBA-Schwerpunkts. Zusätzlich sollten diese Führungskräfte aber auch das operative Geschäft aufbauen, steuern und fortentwickeln können, so Wagner weiter.

Seite 1 von 3

Presse-Information

Ihr Ansprechpartner:
Markus Schwarzer
Pressesprecher
Telefon 07131 645636-45
markus.schwarzer@ggs.de

Anforderungen an global tätige Manager

Dazu müssen Manager beispielsweise strategische Projekte organisieren und steuern können, von deren Erfolg die Unternehmen abhängen. Außerdem ist es ihre Aufgabe, die Wertschöpfungsketten permanent an neue Markterfordernisse anzupassen und die Unternehmen auf Innovationskurs zu halten. Gerade der letzte Punkt ist für viele Weltmarktführer von herausragender Bedeutung, wenn sie nicht von der globalen Konkurrenz überholt werden wollen.

Die Zielgruppe

Der neue MBA-Schwerpunkt „Process Management & Innovation“ trägt diesen Anforderungen Rechnung. Er wendet sich an Berufstätige, die nach ihrem Erststudium bereits einige Jahre Berufserfahrung sammeln konnten und nach dem berufsbegleitenden Studium beispielsweise die Position eines Chief Operations Officers oder Organisationsleiters anstreben.

Die Führungskompetenzen

Die Studierenden erwerben ein vertieftes und breites Wissen in der Gestaltung und Führung von Geschäftsprozessen. Nach erfolgreichem Abschluss des Studiengangs beherrschen sie insbesondere auch die Führungskompetenzen und -techniken, die für eine erfolgreiche Gestaltung innovativer Prozesse in der Unternehmenspraxis erforderlich sind.

Die Studienziele

Wesentliche Studienziele des MBA-Schwerpunkts „Process Management & Innovation“ sind u.a. der Erwerb von Führungskompetenz im Aufbau von Prozess-Strukturen, das

Presse-Information

Ihr Ansprechpartner:
Markus Schwarzer
Pressesprecher
Telefon 07131 645636-45
markus.schwarzer@ggs.de

Prozess-Controlling, die Strukturierung und Führung strategischer Projekte sowie die Planung und Lenkung von Änderungsinitiativen und der Umgang mit ungeplanten Änderungen.

Weitere MBA-Schwerpunkte

Neben dem neuen Schwerpunkt „Process Management & Innovation“ können MBA-Studierende an der GGS auch die Vertiefungen „Leadership“ oder „International Business“ wählen. „International Business“ führt gezielt darauf hin, Verantwortung im internationalen Geschäft zu übernehmen. Die Besonderheiten der Ländermärkte in Europa, Nordamerika und Asien werden durch Professoren unterrichtet, die aus den betreffenden Regionen kommen. Sie unterrichten dort seit Jahren an angesehenen Universitäten und sind für Unternehmen und staatliche Institutionen international beratend tätig. Alle Professoren im Schwerpunkt „International Business“ haben langjährige Auslandserfahrung und kennen das internationale Geschäft.

Inhalt der Vertiefung „Leadership“ ist die Ausbildung und Weiterentwicklung zu einer Führungs- und Unternehmerpersönlichkeit. Im Zentrum stehen deshalb zentrale Fragen der Führung, wie beispielsweise die Führung von Teams, das Konfliktmanagement, aber auch die Verhandlungsführung. Der erfolgreiche Abschluss dieses Schwerpunktes befähigt zur Übernahme anspruchsvoller Führungsaufgaben in den verschiedensten Funktionen.

Nächster Studienstart für ein MBA-Studium an der GGS ist der 19. Juni 2010.
Bewerbungen sind jederzeit möglich, die Auswahlverfahren laufen bereits.